

# **JAHRESABSCHLUSS**

zum

31. Dezember 2016

## **Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH**

Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

**Jens-Martin Müller**

Steuerberater  
Kurfürstendamm 97/98  
10709 Berlin

---

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

## Inhaltsverzeichnis

<b>Auftragsannahme</b>	2
Auftraggeber und Auftragsabgrenzung	2
Auftragsdurchführung	4
<b>Grundlagen des Jahresabschlusses</b>	5
Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte	5
Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses	5
<b>Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen</b>	7
Rechtliche Verhältnisse	7
Steuerliche Verhältnisse	8
<b>Bescheinigung</b>	9
<b>Jahresabschluss</b>	10
Bilanz zum 31. Dezember 2016	11
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016	13
<b>Anhang</b>	15
Allgemeine Angaben	16
Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	16
Angaben zur Bilanz	17
Sonstige Pflichtangaben	18
<b>Kontennachweise</b>	19
Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2016	20
Kontennachweis zur GuV zum 31. Dezember 2016	23
Kontokorrent zum 31. Dezember 2016	27
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2016	32
<b>Allgemeine Auftragsbedingungen</b>	33

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

## **Auftragsannahme**

### **Auftraggeber und Auftragsabgrenzung**

Die Geschäftsführung der

**Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH**  
**Berlin**

- nachfolgend auch kurz "Gesellschaft" genannt -

beauftragte mich, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 aus den mir vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen, die ich auftragsgemäß nicht geprüft habe, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen habe ich im April 2017 durchgeführt.

Mein Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Steuerberater.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der mich mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung der Gesellschaft, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Ich habe meinen Auftraggeber über solche Sachverhalte, die zu Wahlrechten führten, in Kenntnis gesetzt und von ihm Entscheidungsvorgaben zur Ausübung von materiellen und formellen Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechten) sowie Ermessensentscheidungen eingeholt.

Dies galt in gleicher Weise für die von meinem Auftraggeber zu treffenden Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 267, 276, 288, 274a HGB Gebrauch gemacht.

Der mir erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den handelsrechtlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, zu erstellen.

---

Steuerberater  
Jens-Martin Müller

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

Bei der Auftragsannahme habe ich von meinem Auftraggeber ausbedungen, dass mir die für die Auftragsdurchführung benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig gegeben werden.

**Allgemeine Auftragsbedingungen**

Für die Durchführung des Auftrags und meine Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften" in der Fassung vom 01.01.2006 maßgebend.

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

## **Auftragsdurchführung**

Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses und bei meiner Berichterstattung hierüber habe ich die einschlägigen Normen meiner Berufsordnung und meine Berufspflichten beachtet, darunter die Grundsätze der Unabhängigkeit, Gewissenhaftigkeit, Verschwiegenheit und Eigenverantwortlichkeit (§ 57 StBerG).

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art meines Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie einen Anhang und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Entsprechendes gilt für Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

Ich habe meinen Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

Ich habe in meiner Praxis Regelungen eingeführt, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass bei der Auftragsabwicklung zur Erstellung eines Jahresabschlusses einschließlich der Berichterstattung die gesetzlichen Vorschriften und fachlichen Regeln beachtet werden.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses habe ich die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Handels- und Steuerrechts, der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

Im Rahmen des erteilten Auftrags habe ich die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand meines Auftrags.

## **Vollständigkeitserklärung**

Von der Gesellschaft wurde mir in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung versichert, dass in der Bilanz alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Wagnisse der Gesellschaft vollständig und richtig enthalten sind.

Die Erstellung des Jahresabschlusses durch mich befreit das für die Buchführung zuständige Organ nicht von seiner gesetzlichen Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Buchführung.

---

Steuerberater  
Jens-Martin Müller

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

## Grundlagen des Jahresabschlusses

### Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte

Für das Unternehmen besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde auf den EDV-Systemen des Unternehmens erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen pro der Datev e.G. erfüllt die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Anlagenbuchführung wurde auf meinen EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Anlagenbuchführung pro der DATEV eG erfüllt im Zusammenhang mit einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 04.08.2010 zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit des Programms Kanzlei-Rechnungswesen pro die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Anlagenbuchführung.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Auskünfte erteilte die Geschäftsführung.

Die Geschäftsführung benannte folgende Auskunftspersonen:

Frau Bachmann

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von der Geschäftsführung und von den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht.

### Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde auf meinen EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen pro der DATEV eG in Nürnberg erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 04.08.2010 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Soweit sich im Rahmen meiner Jahresabschlusserstellung Buchungen ergaben, habe ich diese mit der Geschäftsführung meines Auftraggebers abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss meiner Tätigkeit vorgenommen.

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB unter besonderer Beachtung der §§ 266 und 275 HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen. Soweit solche Risiken nach dem Bilanzstichtag entstanden sind, wird auf sie im Anhang verwiesen.

Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung - soweit sie nicht bereits dort gemacht wurden - und er gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

Auf weitergehende Erläuterungen im Anhang wird hingewiesen.

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

**Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen****Rechtliche Verhältnisse**

Firma:	Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH
Rechtsform:	GmbH
Gründung am:	12.09.2008
Sitz:	Berlin
Anschrift:	Dessauer Straße 28-29 10963 Berlin
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Berlin (Charlottenburg)
Registergerichts Nummer:	115905
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Gegenstand des Unternehmens:	Bildungsförderungsgesellschaft
Gezeichnetes Kapital:	25.000 EUR
Gesellschafter/-in:	Michael Okrob Arist von Hehn Kaija Landsberg Elisabeth Heid Mortimer Freiherr von Plettenberg Ulf Matysiak
Geschäftsführung, Vertretung:	Ulf Matysiak



Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

**Steuerliche Verhältnisse**

Zuständiges Finanzamt: Berlin für Körperschaften I

Steuernummer: 27/612/02272

Die Gesellschaft unterliegt als unbeschränkt steuerpflichtige juristische Person der Körperschaftsteuerpflicht gemäß § 1 KStG.

Der Gewerbebetrieb unterliegt der Gewerbesteuerpflicht gemäß § 2 Abs. 1 GewStG.

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

**Bescheinigung****Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung**

Ich habe auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – der Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die mir vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die ich auftragsgemäß nicht geprüft habe, sowie die mir erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Ich habe meinen Auftrag unter Beachtung der *Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen* durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Berlin, 26.04.2017



---

Dipl.-Kfm. Jens-Martin Müller  
Steuerberater

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

## **Jahresabschluss**

zum

31. Dezember 2016

**Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH**

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
 Dessauer Straße 28-29  
 10963 Berlin

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Sachanlagen				I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00		25.000,00
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital, nicht eingefordert	<u>12.500,00-</u>		<u>12.500,00-</u>
Vereinsausstattung	0,00		0,00	Eingefordertes Kapital		12.500,00	12.500,00
Sonstige Anlagen und Ausstattung	<u>19.534,00</u>	19.534,00	10.455,00	II. Gewinn-/Verlustvorräge			
II. Finanzanlagen				1. Jahresergebnisvortrag		312.819,98	312.819,98
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	12.500,00		12.500,00	III. Jahresfehlbetrag		141.854,50-	0,00
2. Sonstige Ausleihungen	<u>15.387,46</u>	27.887,46	16.006,10	<b>B. Sonderposten mit Rücklageanteil</b>		0,00	88.050,14
<b>B. Umlaufvermögen</b>				<b>C. Rückstellungen</b>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. Sonstige Rückstellungen		26.294,12	38.007,82
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		13.896,17	<b>D. Verbindlichkeiten</b>			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	21.813,32		12.213,32	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	100,97		262,30
3. Sonstige Vermögensgegenstände	4.999,62		4.488,10	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.619,68		21.579,87
II. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>150.672,82</u>	177.485,76	406.896,11	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>9.187,85</u>	35.908,50	10.077,43
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		21.004,83	6.842,74	<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		243,95	0,00
		245.912,05	483.297,54			245.912,05	483.297,54

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

Berlin, 26.04.2017

---

Geschäftsführer

---

Steuerberater  
Jens-Martin Müller

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
 Dessauer Straße 28-29  
 10963 Berlin

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Ideeller Bereich</b>			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
1. Zuschüsse	42.773,14		4.996,14
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>20.004,51</u>	62.777,65	26.335,18
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	10.017,42		12.455,37
2. Personalkosten	1.753.212,31		1.801.113,02
3. Raumkosten	101.225,03		101.489,19
4. Übrige Ausgaben	<u>612.732,28</u>	2.477.187,04-	459.380,13
<b>Gewinn/Verlust ideeller Bereich</b>		<u>2.414.409,39-</u>	<u>2.343.106,39-</u>
<b>B. Ertragsteuerneutrale Posten</b>			
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)			
1. Steuerneutrale Einnahmen			
Spenden	2.338.786,70		2.654.250,43
2. Nicht abziehbare Ausgaben			
Gezahlte/hingegebene Spenden	<u>2.962,50</u>	2.335.824,20	212.918,80
II. Vermögensverwaltung (ertragsteuerneutral)			
Nicht abziehbare Ausgaben		6,13-	0,31-
<b>Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten</b>		<u>2.335.818,07</u>	<u>2.441.331,32</u>
<b>C. Vermögensverwaltung</b>			
I. Einnahmen			
1. Ertragsteuerfreie Einnahmen			
Miet- und Pächterträge	9.600,00		9.813,32
Zins- und Kurserträge	<u>23,75</u>	9.623,75	205,36
<b>Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung</b>		<u>9.623,75</u>	<u>10.018,68</u>
Übertrag		68.967,57-	108.243,61

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
 Dessauer Straße 28-29  
 10963 Berlin

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		68.967,57-	108.243,61
<b>D. Sonstige Zweckbetriebe</b>			
I. Sonstige Zweckbetriebe 2 (Umsatzsteuerfrei)			
1. Umsatzerlöse		10.633,70	27.617,50
2. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	18.000,00		0,00
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>77.637,49</u>	95.637,49-	149.201,10
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		85.003,79-	121.583,60-
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 2		<u>85.003,79-</u>	<u>121.583,60-</u>
<b>Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe</b>		<u>85.003,79-</u>	<u>121.583,60-</u>
<b>E. Sonstige Geschäftsbetriebe</b>			
I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1			
1. Umsatzerlöse		12.116,86	15.539,99
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen		0,00	2.200,00-
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		12.116,86	13.339,99
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 1		<u>12.116,86</u>	<u>13.339,99</u>
<b>Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe</b>		<u>12.116,86</u>	<u>13.339,99</u>
<b>F. JAHRESFEHLBETRAG</b>		<u><u>141.854,50</u></u>	<u><u>0,00</u></u>

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

# **Anhang des Jahresabschlusses**

zum

31. Dezember 2016

**Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH**



Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

## **Anhang**

### **Allgemeine Angaben**

Der Jahresabschluss der Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Größenabhängige Erleichterungen des § 276, 274a HGB bzw. § 288 HGB werden teilweise in Anspruch genommen.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamkostenverfahren gewählt.

### **Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

#### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen betrieblichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 410,00 wurden im Jahre des Zugangs voll abgeschrieben. Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 150,00 wurden sofort als Betriebsausgaben berücksichtigt.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten
- sonstige Ausleihungen zum Nennwert

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Forderungen gegen verbundene Unternehmen sowie die sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
 Dessauer Straße 28-29  
 10963 Berlin

---

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Bewertung erfolgte zum voraussichtlichen Erfüllungsbetrag nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

#### **Angaben zu Unternehmen, von denen die Kapitalgesellschaft mindestens den fünften Teil der Anteile besitzt (§ 285 Nr.11 HGB)**

Die Gesellschaft hält 100% der Anteile an der Teach First Deutschland Berlin gemeinnützige GmbH, Berlin, die in dem letzten verfügbaren Abschluss zum 31. Dezember 2015 ein Eigenkapital von EUR 18.746,98 und ein Jahresergebnis von EUR 0,00 ausweist. Das gezeichnete Kapital des verbundenen Unternehmens beträgt EUR 25.000,00 von den EUR 12.500,00 noch nicht eingefordert sind.

#### **Angaben zur Bilanz**

##### **Angaben zu Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (§ 42 Abs.3 GmbHG / § 264c Abs.1 HGB)**

Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen wie im Vorjahr Lieferungen und Leistungen.

##### **Restlaufzeit der Verbindlichkeiten und der Sicherungsrechte**

Sämtliche Verbindlichkeiten haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr, Sicherungsrechte bestehen nicht.

#### **Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

##### **Erträge aus Spenden und Zuschüssen**

	<b>2016</b>
	<b>EUR</b>
Zuschüsse	42.773,14
+ Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	20.004,51
+ steuerneutrale Spendeneinnahmen	2.250.736,56
= im Geschäftsjahr zugeflossene Spenden	2.313.514,21
+ Verbrauch in Vorjahren zugeflossener Spenden	88.050,14
./. im Geschäftsjahr gezahlte Spenden	2.962,50
./. noch nicht verbrauchter Spendenzufluss des Geschäftsjahres	0,00
= Ertrag aus Spendenverbrauch des Geschäftsjahres	2.398.601,85

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

## Sonstige Pflichtangaben

### Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

Ulf Matysiak            Geschäftsführer

### Namen und Mitglieder des Aufsichtsrats

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres gehörten die folgenden Personen dem Aufsichtsrat an:

Name	Stellung	Ausgeübter Beruf	Unternehmen
Dr. Ruth Heuss	Vorsitzende	Unternehmensberaterin Automobilbereich	McKinsey & Company Berlin
Dr. Peter Daschner	Mitglied	Landesschulrat a.D.	---
Phil McComish	Mitglied	Vize Präsident Kommunikation Netzwerke	Teach for all, London, Großbritannien
Pia Amelung	Mitglied	Wissenschaftlerin	Deutschen Zentrums - für Luft- und Raumfahrt

Berlin, 26.04.2017

---

Geschäftsführer

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

## **Kontennachweise zum Jahresabschluss**

zum

31. Dezember 2016

**Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH**

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
 Dessauer Straße 28-29  
 10963 Berlin

## AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	<b>Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>			
	<b>Vereinsausstattung</b>			
0340	Geringwertige Wirtschaftsgüter		0,00	0,00
	<b>Sonstige Anlagen und Ausstattung</b>			
0415	Büroeinrichtung	19.533,00		10.454,00
0475	Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00		0,00
0476	Wirtschaftsgüter Sammelposten	<u>1,00</u>	19.534,00	1,00
	<b>Anteile an verbundenen Unternehmen</b>			
0504	Anteile a.herrschender Gesellschaft		12.500,00	12.500,00
	<b>Sonstige Ausleihungen</b>			
0555	Geleistete Kautionen		15.387,46	16.006,10
	<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>			
0650	Forderungen aus Lieferungen u.Leistung	2.700,00		15.696,17
0651	Forderungen aus Lieferungen u.Leistung	<u>2.700,00-</u>	0,00	1.800,00-
	<b>Forderungen gegen verbundene Unternehmen</b>			
0681	Forderungen gg. verb. Unternehmen (-1 J)		21.813,32	12.213,32
	<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>			
0705	Geldtransit	706,35		782,05
0712	Forderungen ggü. Mitarbeitern (-1 J)	247,84		1.307,01
0713	Forderungen ggü. Fellows (-1 J)	3.050,00		1.929,10
0717	Forderungen geg. KK	457,26		308,35
0870	Durchlaufende Posten Einnahmen	0,00		86,00
1340	Verbindlichkeiten aus Lief./Leist.	897,35		231,74
1342	Verbindlichkeiten aus Lief./Leistungen	<u>359,18-</u>	4.999,62	156,15-
	<b>Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>			
0921	Kasse NORD	253,22		0,00
0922	Kasse WEST	1,29		0,00
0923	Kasse SÜD	141,40		0,00
0928	Kasse SoAk Teil I	161,91		0,00
0940	Deutsche Bank 111911400	93.504,82		85.648,79
0941	Deutsche Bank 111911410	54.195,06		314.178,81
0945	Deutsche Bank 111911401	2.311,49		6.374,24
0946	Deutsche Bank 111911460	103,63		103,62
0972	PayPal Europe	<u>0,00</u>	150.672,82	590,65
Übertrag			224.907,22	476.454,80

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
 Dessauer Straße 28-29  
 10963 Berlin

---

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag			224.907,22	476.454,80
0990	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b> Aktive Rechnungsabgrenzung		21.004,83	6.842,74
	Summe Aktiva		245.912,05	483.297,54

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
 Dessauer Straße 28-29  
 10963 Berlin

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	<b>Gezeichnetes Kapital</b>			
1140	Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
	<b>Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital, nicht eingefordert</b>			
1144	Ausstehende Einlagen a.d. gez.Kapital		12.500,00-	12.500,00-
	<b>Jahresergebnisvortrag</b>			
1160	Jahresergebnis (Vortrag)		312.819,98	312.819,98
	<b>Jahresfehlbetrag</b>			
	JAHRESFEHLBETRAG		141.854,50-	0,00
	<b>Sonderposten mit Rücklageanteil</b>			
1195	SoPo n. aufwandsw. verw. Spenden		0,00	88.050,14
	<b>Sonstige Rückstellungen</b>			
1220	Sonstige Rückstellungen		26.294,12	38.007,82
	<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>			
0960	Kreditkarte		100,97	262,30
	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>			
1340	Verbindlichkeiten aus Lief./Leist.	34.315,03		30.855,03
1341	Verbindlichkeiten aus Lief./Leist.	<u>7.695,35-</u>	26.619,68	9.275,16-
	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>			
0870	Durchlaufende Posten Einnahmen	330,01		0,00
1601	Verbindlichkeit.gg. Mitarbeiter (-1J)	67,20		0,00
1682	Verbindlichkeiten ggü. Mitarbeiter (-1J)	4.385,10		5.959,40
1683	Verbindlichkeiten ggü. Fellows (-1 J)	3.310,25		3.315,76
1901	Umsatzsteuer nach § 13b UStG	293,02		176,22
1914	Unrichtig oder unberechtigt ausgew. USt	0,00		626,05
1916	Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer	<u>802,27</u>	9.187,85	0,00
	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
1990	Passive Rechnungsabgrenzung		243,95	0,00
	Summe Passiva		<u>245.912,05</u>	<u>483.297,54</u>

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
 Dessauer Straße 28-29  
 10963 Berlin

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>Ideeller Bereich</b>				
<b>Zuschüsse</b>				
2302	Zuschüsse von Behörden	40.819,00		3.042,00
2303	Sonstige Zuschüsse	<u>1.954,14</u>	42.773,14	1.954,14
<b>Sonstige nicht steuerbare Einnahmen</b>				
2425	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BG	0,00		18,00-
2495	Periodenfremde Erträge	<u>20.004,51</u>	20.004,51	26.353,18
<b>Abschreibungen</b>				
2500	Abschreibungen auf Sachanlagen	8.879,47		10.471,01
2501	Abschreibung GWG	<u>1.137,95</u>	10.017,42	1.984,36
<b>Personalkosten</b>				
2551	Löhne	1.444.799,45		1.456.983,81
2552	Gehälter Aushilfen	18.120,95		24.891,01
2555	Sozialversicherungsbeiträge	306.134,54		314.849,32
2556	LFZ Erstattung	28.897,12-		29.470,30-
2558	Berufsgenossenschaft	9.718,53		9.200,00
2559	Ausgleichsabgabe Schwerbehindertengesetz	1.500,00		1.380,00
2565	Aufwendungen für Altersversorgung	0,00		11.302,00
2566	Bundesfreiwilligendienst	1.500,00		1.396,14
2569	Pauschale Steuer	<u>335,96</u>	1.753.212,31	10.581,04
<b>Raumkosten</b>				
2661	Miete, Pacht	91.182,03		90.970,60
2664	Gas, Strom, Wasser	3.720,89		3.201,90
2665	Reinigung	6.322,11		6.321,39
2666	Instandhaltung betriebliche Räume	<u>0,00</u>	101.225,03	995,30
<b>Übrige Ausgaben</b>				
2520	Periodenfremder Aufwand	3.938,89		10.286,94
2671	Miete und Pacht (Fremdräume)	1.595,60		791,35
2739	Sonstige Abgaben	19.567,12		2.796,88
2740	Versicherungen	2.741,46		3.027,02
2745	Beiträge	3.219,80		2.100,00
2747	Sonstige Abgaben (Gebühren)	12.826,72		10.156,01
2759	Fremdfahrzeugkosten	801,83		1.342,58
2760	Werbekosten	123.903,85		16.557,98
2761	Stellenanzeigen	1.815,24		2.395,37
2762	Aufmerksamkeiten	8.459,27		9.491,14
2763	Geschenke abzugsfähig	152,80		834,11
2764	Bewirtungskosten (o.G.)	302,60		953,95
2765	Bewirtungskosten (m.G.)	4.177,28		69.995,83
2766	Reisekosten - Mitarbeiter	2.730,66		2.524,25
2767	Reisekosten/Fahrtkosten - Mitarbeiter	74.310,28		75.021,76
2769	Reisekosten/Übernachtung - Mitarbeiter	27.034,63		21.116,19
2773	Ausgangsfrachten	413,59		613,62
2776	Wartungskosten Hard- und Software	982,94		1.836,39
2781	Fremdleistungen	73.268,07		53.899,67
2782	Porto	4.474,74		5.648,27
Übertrag		<u>366.717,37</u>	<u>1.801.677,11-</u>	<u>2.175.115,57-</u>



Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		366.717,37	1.801.677,11-	2.175.115,57-
	<b>Übrige Ausgaben</b>			
2783	Telefon	13.330,85		10.354,75
2785	Internetkosten	1.113,92		9.718,62
2787	Büromaterial	7.070,97		7.703,14
2788	Fachliteratur	5.465,03		1.093,00
2789	Fortbildungskosten	15.038,43		2.568,00
2790	Rechts- und Beratungskosten	8.832,25		10.832,50
2792	Lohnbuchhaltungskosten	7.164,42		12.861,55
2793	Abschluß- und Prüfungskosten	5.236,85		18.869,77
2794	Miete für Einrichtungen	1.181,28		2.448,26
2796	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	0,00		170,77
2797	Nebenkosten Geldverkehr	974,59		889,85
2798	Betriebsbedarf	2.126,48		2.016,89
2799	Lizenzen	6.860,55		6.351,79
2866	Taxi Fellows	51,00		46,50
2867	Reisekosten/Fahrtkosten Fellows	34.955,06		31.895,33
2868	Reisekosten/Verpflegungsp. Fellows	935,00		6,99
2869	Reisekosten/Übernachtung - Fellows	124.654,83		36.122,11
2876	Taxi Bewerber	0,00		25,00
2877	Reisekosten/Fahrtkosten - Bewerber	6.210,09		8.640,81
2879	Reisekosten/Übernachtung - Bewerber	625,45		564,27
2886	Taxi AR und Externe	193,33		268,85
2887	Reisekosten Externe und AR, DB, ÖPNV	3.259,19		3.593,65
2888	Übernachtung Externe	442,32		772,20
2900	Sonstige Kosten	<u>293,02</u>	612.732,28	176,22
	<b>Ertragsteuerneutrale Posten</b>			
	<b>Spenden</b>			
3221	Geldzuwendungen gg. Zuwendungsabnehmer	2.024.991,93		2.067.354,97
3223	Geldzuwendungen ohne Zuwendungsabnehmer	225.744,63		585.389,75
3240	Ertrag aus Spendenverbrauch	88.050,14		89.555,85
3241	Noch nicht verbrauchte Spendenmittel	<u>0,00</u>	2.338.786,70	88.050,14-
	<b>Gezahlte/hingegebene Spenden</b>			
3251	Gezahlte Spenden / Zuwendungen		2.962,50	212.918,80
	<b>Nicht abziehbare Ausgaben</b>			
3452	Abgezogene Kapitalertragsteuer	5,83		0,30
3453	Solidaritätszuschlag	<u>0,30</u>	6,13-	0,01
	<b>Vermögensverwaltung</b>			
	<b>Miet- und Pachterträge</b>			
4110	Miet- u. Pachterträge 0% USt		9.600,00	9.813,32
	<b>Zins- und Kurserträge</b>			
4150	Zinserträge 0% USt		23,75	205,36
Übertrag			<u>68.967,57-</u>	<u>108.243,61</u>

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
 Dessauer Straße 28-29  
 10963 Berlin

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag			68.967,57-	108.243,61
<b>Sonstige Zweckbetriebe</b>				
<b>Umsatzerlöse</b>				
6520	Einnahmen aus Unterricht	2.106,00		4.353,75
6540	Einnahmen aus Vorträgen	<u>8.527,70</u>	10.633,70	23.263,75
<b>Löhne und Gehälter</b>				
6710	Aufwandsentschädigung §3 Nr.26 EStG	16.000,00		0,00
6711	Ehrenamt	<u>2.000,00</u>	18.000,00	0,00
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				
6825	Reinigung extern	1.430,04		4.285,81
6840	Verwaltungskosten	0,00		186,85
6847	Sonstige Abgaben	196,60		2.400,10
6860	Werbekosten	6.612,81		6.153,11
6862	Aufmerksamkeiten	3.846,49		6.061,54
6863	Geschenke abzugsfähig	56,40		1.185,44
6865	Bewirtungskosten (m.G.)	11.533,86		13.208,95
6866	Reisekosten - Mitarbeiter	97,00		461,00
6867	Reisekosten/Fahrtkosten Mitarbeiter	2.671,75		5.104,15
6869	Reisekosten/Übernachtung - Mitarbeiter	2.708,64		2.441,00
6880	Ausgangsfrachten	272,21		128,34
6881	Fremdleistungen	0,00		39.044,40
6882	Porto	239,84		184,47
6883	Telefon	169,97		355,68
6887	Büromaterial	5.092,31		9.220,01
6888	Fachliteratur	575,39		1.331,41
6889	Fortbildungskosten	0,00		188,00
6898	Betriebsbedarf	1.404,98		0,00
6904	Miete für Einrichtungen	364,14		823,39
6908	Betriebsbedarf	0,00		2.257,09
6967	Reisekosten/Fahrtkosten Fellows	7.796,09		8.113,76
6968	Reisekosten / Verpflegungsp. Fellows	12.235,00		15.325,00
6969	Reisekosten/Übernachtung - Fellows	<u>20.333,97</u>	77.637,49	30.741,60
<b>Sonstige Geschäftsbetriebe</b>				
<b>Umsatzerlöse</b>				
8000	Einnahmen aus Umsatzerlösen	12.000,00		12.000,00
8001	Einnahmen aus Umsatzerlösen	116,86		244,99
8002	Einnahmen aus Vermietung	0,00		130,00
8003	Einnahmen aus Beratung	0,00		3.000,00
8004	Einnahmen Sonstiges	<u>0,00</u>	12.116,86	165,00
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				
8375	Fremdleistungen		0,00	2.200,00
Übertrag			141.854,50-	0,00

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag			141.854,50-	0,00
	<b>JAHRESFEHLBETRAG</b>		_____	_____
	JAHRESFEHLBETRAG		141.854,50	0,00
			=====	=====

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

## DEBITORENAUFSTELLUNG

Debitoren mit Soll-Saldo

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr	Vorjahr
			Euro	Euro
10101	BA Spandau	0,00		546,00
10102	BA Mitte	0,00		819,00
10103	Stadt Heidelberg	0,00		8.953,85
10301	Deutsche Post	0,00		3.570,00
10401	Epubli	<u>0,00</u>	0,00	7,32
50029	Altindag, Baris	0,00		900,00
50037	Aleyasin	800,00		0,00
52053	Dennard, Sarah	300,00		0,00
55137	Schneegans, Maris	0,00		900,00
55157	Scherfenberg, Anne-Linda	800,00		0,00
56086	Hielscher, Franka	<u>800,00</u>	2.700,00	0,00
			<hr/>	<hr/>
			2.700,00	15.696,17
			<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
 Dessauer Straße 28-29  
 10963 Berlin

## KREDITORENAUFSTELLUNG

Kreditoren mit Haben-Saldo

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr	Vorjahr
			Euro	Euro
70040	A&O Stuttgart City	2.367,75		0,00
70110	Bundesanzeiger Verlag	0,00		39,27
70142	Bundesverband Deutscher Stiftungen	0,00		45,00
70215	chipset	0,00		211,55
70229	Common Purpose	500,00		0,00
70304	Deutsche Post	433,28		0,00
70423	ev. Schulstiftung	0,00		6.630,00
70428	E-Plus Service GmbH	1.776,69		605,53
70431	elefunds GmbH	2,28		3,50
70604	GBK-Gebäudereinigung	667,53		535,50
70625	GEKKO Computer GmbH	0,00		616,42
70628	Gütertaxi HH	158,50		0,00
70724	HRworks GmbH	197,54		188,02
70737	Franz Haniel & Cie. GmbH	0,00		454,62
70748	Heckel, Franziska	0,00		1.250,00
71202	Müller, Jens Martin	136,85		136,85
71218	mailchimp	61,77		63,01
71280	Rumpel, Dennis	130,00		0,00
71401	Office Discount	0,00		134,49
71416	Oelsner, Carolin	3.802,05		0,00
71703	Richter, Nils - endil	833,00		3.570,00
71710	Raue LLP	4.700,50		6.370,00
71833	salesforce.com	0,00		578,34
71869	Schmitt, Rhea	0,00		147,77
71880	Solution Space Innovation GmbH	975,80		0,00
72102	VBG	9.718,53		0,00
72217	Veer West LLC	36,85		0,00
72312	1&1 Telecom GmbH	<u>59,89</u>	26.558,81	0,00
80036	Augspurger, Caroline	0,00		61,88
81049	Börger, Martin	20,00		0,00
81094	Becker, Lars	89,50		234,24
81124	Bentfeld, Mareike	116,00		0,00
81127	Birnbaum, Robert	132,65		0,00
82017	Donner, Noemi	0,00		34,50
82032	Cap, Slawomir	74,00		0,00
82042	Damm, Ruth-Anne	679,93		149,18
82049	Dittmar, Felix	0,00		60,30
82051	Deiters, Tanja	335,05		267,90
82056	Denker, Tanja	90,48		0,00
83015	Ernst, Tobias	195,70		139,40
83020	Esch, Johanna	25,90		0,00
83021	Ehsan, Sdiqa	0,00		54,00
83023	Eigbrecht, Laura	73,50		0,00
84030	Fischer, Victoria	0,00		93,75
84034	Frahm, Frauke	40,00		0,00
84042	Fricke, Bettina	121,60		0,00
85027	Granz, Christian	0,00		204,88
85033	Gumpert, Julia	0,00		43,50
85034	Gherzi, Sara	0,00		61,20
85039	Geiger, Dorothee	0,00		40,50
Übertrag		<u>1.994,31</u>	<u>26.558,81</u>	<u>23.025,10</u>

Steuerberater

Jens-Martin Müller

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
 Dessauer Straße 28-29  
 10963 Berlin

## KREDITORENAUFSTELLUNG

Kreditoren mit Haben-Saldo

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr	Vorjahr
			Euro	Euro
Übertrag		1.994,31	26.558,81	23.025,10
85040	Geisel, Lena	154,80		198,45
85047	Guntram, Marie-Sophie	0,00		36,00
85057	Gebhardt, Malwina	81,75		0,00
85059	Gnändinger, Kristóf	171,30		0,00
86059	Hertel, Therese	0,00		56,50
86071	Hartwig, Kristin	164,00		206,00
86079	Hutteman, Roos	20,46		123,20
86094	Hauser, Pascal	50,00		0,00
86098	Held, Gabriele	32,25		0,00
86103	Hörmann, Melanie	40,00		0,00
87021	Imberge, Tobias	0,00		68,00
87022	Justen, Kathring	232,00		0,00
88002	Köstner, Verena	185,22		0,00
88040	Köpke, Sonja	150,58		685,01
88063	Kawohl, Andreas	0,00		54,80
88066	Kianian, Saeedeh	0,00		89,00
88067	Kappel Rovira, Mayte	48,00		0,00
88069	Köhler, Leo	0,00		91,00
88070	Karacoban, Zehra Selin	0,00		19,00
88071	Klose, Stefanie	0,00		46,55
88088	Kessel, Lena	37,20		0,00
88091	Klöber, Patricia	31,95		0,00
88093	Kolster, Lars	321,30		0,00
88100	Kimmich, Maximilian	79,00		0,00
89016	Lorenzen, Rahel	35,90		0,00
89019	Lagemann, Christina	54,27		40,75
89027	Link, Dorothea	0,00		665,70
89036	Lubiser, Anna	0,00		31,50
89046	Lennartz, Anja	0,00		123,72
89048	Lleshi, Julija	15,40		0,00
89049	Lindermayr, Susanne	<u>74,60</u>	3.974,29	0,00
90002	Matysiak, Ulf	0,00		528,00
90028	Mintert, Stefan	290,83		0,00
90052	Meier, Anika	12,40		0,00
90062	Mayer, Mareike	72,00		0,00
91020	Napierala, Nikolas	0,00		0,70
91029	Niederstraße, Sandra	0,00		110,50
91098	Bekir, Ajselij	0,00		43,50
92020	Oberbillig, Sebastian	245,00		401,00
93032	Paetz, Lasse	0,00		188,00
94011	Rasmussen, Wiebke	0,00		130,13
94037	Ritzenhoff, Eva Maria	295,83		0,00
94044	Rasmussen, Jaana	0,00		695,14
94049	Ries, Veronika	121,24		173,30
94050	Raible, Michael	386,90		259,00
94051	Ritschel, Lisa	0,00		36,63
94054	Rhiel, Benedikt	129,85		0,00
95047	Savac, Umut	0,00		262,50
Übertrag		<u>1.554,05</u>	<u>30.533,10</u>	<u>28.388,68</u>

Steuerberater

Jens-Martin Müller

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
 Dessauer Straße 28-29  
 10963 Berlin

---

## KREDITORENAUFSTELLUNG

Kreditoren mit Haben-Saldo

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr	Vorjahr
			Euro	Euro
Übertrag		1.554,05	30.533,10	28.388,68
95052	Seidel, Claudia	63,42		267,17
95091	Sagert, Hanna	0,00		29,90
95101	Schnick, Torben	0,00		67,75
95112	von Senger und Etterlin, Emilia	0,00		110,00
95118	Sondermann, Julia	187,80		0,00
95120	Schierkolk, Jan	0,00		229,65
95125	Streese, Frederike	170,05		0,00
95126	Stegemann, Corinna	23,10		0,00
95136	Schröder, Lena	0,00		116,00
95140	Schmidt, Nora	0,00		67,50
95149	Schall, Kristin	0,00		131,00
95154	Sasse, Anna-Paloma	255,50		0,00
95167	Sokolov, Leonid	78,50		0,00
95171	Schwark, Eva	25,60		0,00
95175	Schmidt, Undine	42,80		0,00
95176	Spreti, Assunta	332,95		0,00
96002	Turschner, Simon	135,64		0,00
96021	Tietge, Delia	0,00		323,10
96036	Thieme, Johannes	37,00		0,00
97007	Ulrich, Sophie Uli	39,00		0,00
99014	Wagner, Verena	298,18		11,19
99039	Windmüller, Ruth	0,00		255,00
99056	Wintrich, Michaela	0,00		105,34
99058	Wiese, Jana	208,50		278,59
99064	Weseloh, Mareike	124,99		247,70
99074	Wiedemann, Judith	0,00		55,50
99079	Wolf, Kerstin	0,00		37,50
99087	Zinke, Janina	0,00		26,51
99094	Waizenegger, Sonja	0,00		106,95
99114	Zillinger, Sandra	40,75		0,00
99115	Wieland-Herberholz, Bettina	<u>164,10</u>	3.781,93	0,00
			<u>34.315,03</u>	<u>30.855,03</u>

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

KREDITORENAUFSTELLUNG  
Kreditoren mit Soll-Saldo

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr	Vorjahr
			Euro	Euro
70901	Jurkscheit&Maess	0,00		75,59
70931	JH Mannheim	<u>586,80</u>	586,80	0,00
84034	Frahm, Frauke		0,00	121,10
94040	Rappert, Natalie	0,00		27,05
94051	Ritschel, Lisa	307,55		0,00
95148	Seiß, Laura	3,00		0,00
99055	Wieczorek, Florian	<u>0,00</u>	310,55	8,00
			<u>897,35</u>	<u>231,74</u>



Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten				Abschreibungen					Zuschreibungen Geschäftsjahr	Buchwerte		
	Stand 01.01.2016	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2016	Stand 01.01.2016	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen		Stand 31.12.2016	Stand 31.12.2015	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro		Euro	Euro	
<b>A. Anlagevermögen</b>													
I. Sachanlagen													
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung													
Vereinsausstattung	179,67	0,00	0,00	0,00	179,67	179,67	0,00	0,00	0,00	179,67	0,00	0,00	0,00
Sonstige Anlagen und Ausstattung	74.443,15	19.096,42	0,00	0,00	93.539,57	63.988,15	10.017,42	0,00	0,00	74.005,57	0,00	19.534,00	10.455,00
Summe Sachanlagen	74.622,82	19.096,42	0,00	0,00	93.719,24	64.167,82	10.017,42	0,00	0,00	74.185,24	0,00	19.534,00	10.455,00
II. Finanzanlagen													
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	12.500,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00	12.500,00
2. Sonstige Ausleihungen	16.006,10	618,64-	0,00	0,00	15.387,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.387,46	16.006,10
Summe Finanzanlagen	28.506,10	618,64-	0,00	0,00	27.887,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.887,46	28.506,10
Summe Anlagevermögen	103.128,92	18.477,78	0,00	0,00	121.606,70	64.167,82	10.017,42	0,00	0,00	74.185,24	0,00	47.421,46	38.961,10

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

## **Allgemeine Auftragsbedingungen des Steuerberaters Jens-Martin Müller**

Stand 1.1.2006

Die folgenden „Allgemeinen Auftragsbedingungen“ gelten für Verträge zwischen dem Steuerberater Jens-Martin Müller (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und seinen Auftraggebern, soweit nichts anderes ausdrücklich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

### **1. Umfang und Ausführung des Auftrages**

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend.
- (2) Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt.
- (3) Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies schriftlich vereinbart ist.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwahrenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

### **2. Verschwiegenheitspflicht**

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn schriftlich von dieser Verpflichtung entbindet. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers und dessen Mitarbeitern im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
- (3) Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (4) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (5) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (6) Der Steuerberater darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche Äußerungen über die Ereignisse seiner Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen. Darüber hinaus besteht keine Verschwiegenheitspflicht, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater abgelegte und geführte – Handakte genommen wird.

### **3. Mitwirkung Dritter**

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter, fachkundige Dritte sowie Daten verarbeitende Unternehmen heranzuziehen.
- (2) Bei der Heranziehung von fachkundigen Dritten und Daten verarbeitenden Unternehmen hat der Steuerberater dafür zu sorgen, dass diese sich zur Verschwiegenheit entsprechend Nr. 2 Abs. 1 verpflichten.
- (3) Der Steuerberater ist berechtigt, allgemeinen Vertretern (§ 69 StBerG) sowie Praxistreuhandern (§ 71 StBerG) im Falle ihrer Bestellung Einsichtnahme in die Handakten i.S.d. § 66 Abs. 2 StBerG zu verschaffen.
- (4) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach dem Bundesdatenschutzgesetz, einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern der Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Nr. 2 Abs. 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, daß der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit auf das Datengeheimnis verpflichtet.

### **4. Mängelbeseitigung**

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben.
- (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen, bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten (z.B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechtigte Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

**5. Haftung**

- (1) Der Steuerberater haftet für eigenes sowie für das Verschulden seiner Erfüllungsgehilfen.
- (2) Der Anspruch des Auftraggebers gegen den Steuerberater auf Ersatz eines nach Abs. 1 leicht oder grob fahrlässig verursachten Schadens wird auf 1.000.000 €, (in Worten: eine Million €) begrenzt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (3) Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen, insbesondere die Haftung auf einen geringeren als den in Abs. 2 genannten Betrag begrenzt werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber zusammen mit diesen Allgemeinen Auftragsbedingungen bei Vertragsabschluss ausgehändigt werden soll.
- (4) Soweit ein Schadensersatzanspruch des Auftraggebers kraft Gesetz nicht einer kürzeren Verjährungsfrist unterliegt, verjährt er
  - in drei Jahren von dem Zeitpunkt an, in dem der Anspruch entstanden ist, und der Auftraggeber von den den Anspruch begründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste. Der Anspruch soll innerhalb von sechs Monaten geltend gemacht werden, nachdem der Anspruchsberechtigte von dem Schaden und anspruchsbegründenden Ereignis Kenntnis erlangt hat.
  - ohne Rücksicht auf die Kenntnis oder grob fahrlässiger Unkenntnis in fünf Jahren von seiner Entstehung an,
  - ohne Rücksicht auf seine Entstehung und die Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis in zehn Jahren von der Begehung der Handlung, der Pflichtverletzung oder dem sonstigen Schaden auslösenden Ereignis an.
- (5) Die in den Absätzen 1 bis 4 getroffenen Regelungen gelten auch gegenüber anderen Personen als dem Auftraggeber, soweit ausnahmsweise im Einzelfall vertragliche oder außervertragliche Beziehungen auch zwischen dem Steuerberater und diesen Personen begründet worden sind.

**6. Pflichten des Auftraggebers**

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Mandant ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen schriftlicher Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet und berechtigt, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu vervielfältigen. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.

**7. Unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers**

Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Nr. 6 oder sonst wie obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, eine angemessene Frist mit der Erklärung zu bestimmen, dass er die Fortsetzung des Vertrags nach Ablauf der Frist ablehnt. Nach erfolglosem Ablauf der Frist darf der Steuerberater den Vertrag fristlos kündigen (vgl. Nr. 10 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

**8. Bemessung der Vergütung**

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagensatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Gebührenverordnung für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften.
- (2) Für Tätigkeiten, die in der Gebührenverordnung keine Regelung erfahren (z.B. § 57 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die übliche Vergütung (§ 612 Abs. 2 und § 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

**9. Vorschuss**

- (1) Für bereits entstandene und die voraussichtlich entstehenden Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern.
- (2) Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Mandanten einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Mandanten rechtzeitig bekanntzugeben, wenn der Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

Teach First Deutschland gemeinnützige GmbH  
Dessauer Straße 28-29  
10963 Berlin

---

**10. Beendigung des Vertrags**

- (1) Der Vertrag endet durch Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Der Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag im Sinne der §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich nach Maßgabe des § 627 BGB gekündigt werden; die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber zusammen mit diesen Allgemeinen Auftragsbedingungen bei Vertragsabschluss ausgehändigt werden soll.
- (3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsverlusten des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen vorzunehmen, die zumutbar sind und keine Aufschub dulden (z.B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf). Auch für diese Handlungen haftet der Steuerberater nach Nr.5.
- (4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber die erforderlichen Nachrichten zu geben, auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
- (5) Mit der Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die bei ihm zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstiger Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. von der Festplatte zu löschen.
- (6) Nach Beendigung des Mandatsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.

**11. Vergütungsanspruch bei vorzeitiger Beendigung des Vertrags**

Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber zusammen mit diesen Allgemeinen Auftragsbedingungen bei Vertragsabschluss ausgehändigt werden soll.

**12. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltung von Arbeitsergebnissen und Unterlagen**

- (1) Der Steuerberater hat die Handakten auf die Dauer von sieben Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber schriftlich aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
- (2) Zu den Handakten im Sinne dieser Vorschrift gehören alle Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht für den Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere.
- (3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
- (4) Der Steuerberater kann die Herausgabe seiner Arbeitsergebnisse und der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Die gilt nicht, soweit die Zurückbehaltung nach Umständen, insbesondere wegen verhältnismäßiger Geringfügigkeit der geschuldeten Beträge, gegen Treu und Glauben verstoßen würde. Bis zur Beseitigung vom Auftraggeber rechtzeitig geltend gemachter Mängel ist der Auftraggeber zur Zurückbehaltung eines angemessenen Teils der Vergütung berechtigt.

**13. Anzuwendendes Recht und Erfüllungsort**

- (1) Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich heraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.
- (2) Erfüllungsort ist Berlin.

**14. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit**

Falls einzelne Bestimmungen dieser Auftragsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine gültige zu ersetzen, die dem angestrebten Ziel möglichst nahe kommt.

**15. Änderungen und Ergänzungen**

Änderungen und Ergänzungen dieser Auftragsbedingungen bedürfen der Schriftform.